

Auflagen für die Benutzung von Halle 1

... Inlineskating, Rollhockey, Einradhockey

- Grundsätzlich ist das Tragen der kompletten Schutzausrüstung (Handgelenk-, Ellenbogen, Knieschützer und Helm) wegen der sonst großen Verletzungsgefahr und möglicher versicherungsrechtlicher Folgen Pflicht!
- Laut Auskunft des Sportboden-Herstellers dürfen keine schwarzen Rollen verwendet werden, da diese Streifen hinterlassen können!
- Grundsätzlich sollten nur Stopper verwendet werden, die beim Bremsen nicht abfärben! Diese sind im Fachhandel erhältlich.
- Es dürfen nur saubere Skates mit sauberen Rollen verwendet werden. Diese sind gegebenenfalls vor der Nutzung in der Halle zu reinigen.
- Es darf ebenfalls nur Schutzausrüstung verwendet werden, die nicht abfärbt! Dieses Problem kann auch durch Überziehen von an der Spitze abgeschnittenen Socken o.ä. gelöst werden.
- Es dürfen nur Skates verwendet werden, an denen keine scharfkantigen Teile überstehen (z.B. zu lange Schrauben nach Demontage der Stopper o.ä.).
- Beim Hockeyspielen sollte möglichst mit Hockeyball oder Hallenpuck gespielt werden.
- Bei Verwendung von Eishockey- und Streethockeyschlägern sollten diese aus nicht abfärbendem Kunststoff bestehen bzw. mit nicht abfärbendem Tape umwickelt sein. Holz- und Fiberglas-Schläger müssen grundsätzlich getapt sein (Vermeidung von Splintern etc.).
- Beim Hockeyspielen sind Schlagschüsse nicht erlaubt, da dabei auch der Boden mit großer Wucht getroffen wird.
- Die Hockeytore sollen getragen und nicht geschoben werden.

Dr. Katrin Werkmann
Leiter des ZfH